

11.08.2010 – 08:24 Uhr

Stabiles erstes Halbjahr 2010 für die Aargauische Kantonalbank

Aarau (ots) -

- Hinweis: Das Halbjahresergebnis (Bilanz und Erfolgsrechnung) kann kostenlos im pdf-Format unter:
<http://presseportal.ch/de/pm/100016321> heruntergeladen werden -

Die Aargauische Kantonalbank (AKB) blickt auf ein stabiles erstes Halbjahr 2010 zurück. Sie erzielt für den Konzern einen Halbjahresgewinn von CHF 53,2 Mio. und liegt damit nur CHF 0,9 Mio. unter dem starken Vorjahr. Der Bruttogewinn erfährt ohne Berücksichtigung der Kosten für die IT-Migration gegenüber dem Vorjahr erwartungsgemäss einen leichten Rückgang von 3,5% auf CHF 96,4 Mio. Die Bilanzsumme nimmt im 1. Semester 2010 um CHF 620 Mio. (+ 3,3%) auf 19,2 Mia. zu. Eine erfreuliche Steigerung zeigt sich auch bei den Kundenausleihungen, die um CHF 414 Mio. (+ 2,7%) auf CHF 16 Mia. anwuchsen. AKB CEO Rudolf Dellenbach wertet das Ergebnis des ersten Halbjahres denn auch positiv: "Insgesamt sind wir zufrieden mit dem Resultat. Es zeigt, dass wir mit unserer auf Sicherheit und Langfristigkeit ausgerichteten Geschäftspolitik richtig liegen und die Risiken im Griff haben." Höchste Sicherheit wurde der Bank auch von Standard & Poor's mit dem Rating AAA bestätigt. Die AKB zeigt sich für das zweite Semester 2010 verhalten positiv.

Hinweis:

Um eine korrekte Vergleichbarkeit der Halbjahreszahlen 2009 und 2010 zu gewährleisten, werden die Ergebnisse 2010 zusätzlich bereinigt um die IT-Migrationskosten ausgewiesen. Die nachfolgende Ergebniskommentierung ist auf die bereinigten Ergebnisse ausgerichtet, da für die Migration der IT-Plattform von RTC auf Avaloq in den Jahren 2007 bis 2009 entsprechende Rückstellungen getätigt wurden.

Halbjahresgewinn stabil auf hohem Niveau

Die AKB legt mit einem Halbjahresgewinn von CHF 53,2 Mio. ein gutes Konzernergebnis für das erste Semester 2010 vor. Der Konzerngewinn liegt damit nur CHF 0,9 Mio. (-1,7%) unter dem starken Vorjahresergebnis.

Leicht tieferer Bruttogewinn

Der Bruttogewinn erfährt eine Abnahme um 3,5% auf CHF 96,4 Mio. gegenüber dem Vorjahr (CHF 99,9 Mio.). Die Cost-Income-Ratio (Geschäftsaufwand im Verhältnis zum Bruttoerfolg) liegt bei ausgezeichneten 47,4%.

Zufriedenstellendes Zinsergebnis

Der wichtigste Ertragspfeiler, das Zinsgeschäft, hat sich ausgezeichnet gehalten und beläuft sich trotz tiefem Zinsniveau auf CHF 128,6 Mio. (-1,6% gegenüber Vorjahr). Das Wachstum bei den Kundenausleihungen und die Bilanzsteuerungsmassnahmen haben entscheidend zu diesem erfreulichen Zinsergebnis beigetragen.

Positive Entwicklung im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft

Das Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft entwickelte sich im ersten halben Jahr 2010 trotz schwierigem Börsenumfeld positiv und nimmt um 2,2% auf CHF 36,1 Mio. zu.

Rückgang im Handelsgeschäft

Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft wurde durch rückläufige

Börsenkurse und den Eurozerfall negativ beeinflusst und geht von CHF 18,3 Mio. im Vorjahr auf CHF 16,6 Mio. (- 9%) zurück.

Geschäftsaufwand verringert

Der Geschäftsaufwand sinkt von CHF 87,9 Mio. in 2009 auf CHF 86,9 Mio. Davon entfallen CHF 53,1 Mio. auf den Personal- und CHF 33,9 Mio. auf den Sachaufwand. Die Aufwendungen für Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste konnten dank umsichtiger Bewirtschaftung des Kreditportfolios um 6,5% gesenkt werden und belaufen sich auf CHF 7,9 Mio. (Vorjahr CHF 8,5 Mio.).

Kundenausleihungen markant gesteigert

Die Kundenausleihungen haben im ersten Semester 2010 netto um CHF 414,3 Mio. oder 2,7% auf knapp CHF 16 Mia. zugenommen. Damit setzt die Aargauische Kantonalbank auch in 2010 ihre bewährte und risikobewusste Kreditpolitik konsequent fort.

Wachstum bei den Kundengeldern

Bei den Spargeldern verzeichnet die Aargauische Kantonalbank ein sehr erfreuliches Wachstum von CHF 126 Mio. (+ 1,7%). Die übrigen Kundengelder nehmen um CHF 310 Mio. (+ 7,1%) zu.

Ausblick zweites Halbjahr 2010

Die Aargauische Kantonalbank zeigt sich für das zweite Semester 2010 trotz rekordtiefen Zinsen und anspruchsvollem Wirtschaftsumfeld zuversichtlich und erwartet ein solides, wenn auch leicht unter dem starken Vorjahr 2009 liegendes, Jahresergebnis.

Kontakt:

Ursula Diebold
Leiterin Kommunikation
Tel.: +41/62/835'75'50
E-Mail: ursula.diebold@akb.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100016321/100608302> abgerufen werden.